

IN KÜRZE

**Finanzausschuss der Gemeinde Isenbüttel**

**Isenbüttel.** Der Haushalts- und Finanzausschuss der Gemeinde Isenbüttel kommt am kommenden Mittwoch, 29. April, um 19 Uhr zu einer öffentlichen Sitzung im Ratsaal in Isenbüttel zusammen. Es geht um den Haushaltsplan für 2015.

**Neudorf-Platendorf: Strauchgut in Flammen**

**Neudorf-Platendorf.** Sirenenalarm gegen 15.50 Uhr für die Feuerwehr aus Neudorf-Platendorf: In der Bahnhofstraße stand am Freitag ein Haufen mit Strauchgut in Flammen.

Einsatzleiter Roy Wallner bekämpfte den Brand mit 16 Einsatzkräften, die mit insgesamt drei Fahrzeugen angerückt waren. Nach einer Stunde konnten die Brandschützer den Einsatz beenden.

**Abenteuer-Freizeit für Isenbütteler Teenager**

**Isenbüttel.** Eine Teenie-Abenteuer-Freizeit bietet Diakon Martin Mehrkens für Zehn- bis 14-Jährige an. Vom 2. bis zum 7. August geht es in den Harz, in den Harz-Mountains stehen drei Häuser mit Lagerfeuer- und Fußballplatz sowie Kicker zur Verfügung.

Die Gruppe wird die Westerstadt Pullman-City besuchen, Kletterübungen wie Schluchtüberquerung und Turmklettern absolvieren und im Waldbad schwimmen gehen. Außerdem plant Mehrkens Vertrauens- und Actionspiele, Singen am Lagerfeuer, Wandern, Andachten und mehr.

Die Teilnahme kostet 220 Euro inklusive An- und Abreise, Verpflegung, Versicherung und Eintritt in die Westerstadt. Anmeldungen bei Martin Mehrkens unter der Rufnummer 05374-66102.



Volles Haus: Rund 1500 Gäste begrüßte die Isenbütteler Landjugend am Samstag zur Südkreisfete in Wasbüttel. Photowerk (mf 3)



# Südkreisfete: 1500 Gäste feiern friedlich mit der Landjugend

Wasbüttel: Tolle Stimmung in der Kartoffelscheune

**Wasbüttel (ba).** Super Stimmung, Live-Musik, 1500 Gäste und ein friedlicher Verlauf: Die Isenbütteler Landjugend hatte zur Südkreisfete eingeladen, und einer Neuauflage 2016 dürfte nichts im Wege stehen.

Es wurde kräftig gefeiert am Samstag in der Kartoffelscheune von Ernst Lütje. Im Vorfeld hatte Isenbüttels Landjugend das Event tatkräftig vorbereitet – mit Routine, denn die Party gibt es seit Jahren.

Für die gute Stimmung und Live-Musik in der Scheune sorgte die Band Vis a Vis. Und die Leute tobten sich auf der

Tanzfläche aus – bis 3.30 Uhr. „Gegen 1 Uhr wurde es zwar ein wenig leerer, aber die Party war bis zum Ende gut besucht“, sagte Jana Riechelmann von der Landjugend.

Und die Party verlief friedlich, so Riechelmann. Das lag wohl nicht zuletzt an der Security, die auch auf Einhaltung des Jugendschutzgesetzes achtete.

Neben Live-Musik und Getränken gab es für die Gäste Gegrilltes. Die rund 1500 Partyteilnehmer – „Mal sind es 100 mehr, mal 100 weniger“, so Riechelmann – kamen vor allem aus den umliegenden Orten, aber auch aus dem ganzen

Landkreis waren Besucher da. Darunter waren traditionell auch Mitglieder anderer Landjugendvereine aus dem Landkreis.

Und wird es eine Südkreisfete 2016 geben? „Ich sage jetzt mal einfach so, dass es eine Neuauflage geben kann“, so Riechelmann auf AZ-Anfrage.



Live-Musik: Die Band Vis a Vis unterhielt die Feiernden in der Kartoffelscheune.



Oldtimertreffen: Am 2. Mai gibt's am Gasthof Neuhaus tolle alte Karossen zu sehen. Ron Niebuhr (Archiv)

## Neuhaus: Treffen von Oldtimerfans

Teilemarkt und Spendensammlung

**Westerbeck-Neuhaus.** Zwei Oldtimertreffen plant Herrmann Brandes in diesem Jahr am Gasthof Neuhaus. Das erste Treffen gibt es am Samstag, 2. Mai, ein weiteres ist für Samstag, 5. September, angesetzt.

Wie gewohnt finden die Treffen in der Zeit von 13.13 bis 17.17 Uhr statt. Für Getränke und Verpflegung wird gesorgt. Auch Live-Musik wird es geben, am 2.

Mai spielt Opposite Strings aus Gifhorn. Brandes wird an diesem Tag auch wieder mit seinem Zylinder sammeln, und zwar für den Förderverein ready4work.

Bei beiden Treffen soll es auch wieder einen Teilemarkt geben. Für Getränke und Verpflegung ist ebenfalls gesorgt.

Interessenten können sich bei Brandes unter Tel. 05371-6688 oder per E-Mail an hbn.neuhausla@t-online.de weitere Informationen holen.

## Jazz und Swing am Bernsteinsee

120 Zuhörer genossen Sound des New Orleans Jazz mit den Dizzy Birds

**Stüde (rn).** Kulturschmiede Sassenburg goes Jazz Club: Mit den Dizzy Birds war nach Les Haricots Rouges (AZ berichtete) zum zweiten Mal eine Jazz-Kombo am Stüder Bernsteinsee zu Gast. Die international besetzte Berliner Truppe machte ihren Job richtig gut.

Laurent „Machinegun“ Humeau (Klarinette/Saxophon), Franz „Daddy“ P. (Trompete/Trommel), Charlie O' (Piano/Trompete/Gesang), Big Fat

Paulie (Banjo/Gesang) und Flocco Motion (Bass/Gesang) touren – gelegentlich mit Mike Ellison (Gitarre/Gesang) und Jonas Müller (Trompete) als Gästen – durch die Republik. „Sie kommen direkt von einem Engagement nahe der deutsch-niederländischen Grenze zu uns“, sagte Günter Bischoff. Der KuSS-Chef war erfreut, dass es lungen war, gefragte liner Band buchen.

In angenehm entspannter Clubatmosphäre – Bernsteinsee-Team und KuSS hatten einmal mehr Hand in Hand gearbeitet – genoss das rund 120-köpfige Publikum den coolen Sound des New Orleans Jazz made in Berlin.

Die Zuhörer ließen sich durch die lässige Performance der Musiker aus Frankreich, Spanien und Deutschland nur zu gern immer wieder zu kräftigem Beifall hinreißen. Auch KuSS-Chef Bischoff war begeistert: „Alter Jazz von jun-

gen Musikern schwungvoll interpretiert – das hat was!“ In drei Durchgängen erlebte der Swing der 1920er Jahre am Bernsteinsee ein famoses Comeback.

Schon am Freitag, 3. Juli, ab 20 Uhr wartet die Kulturschmiede in der IGS Sassenburg mit dem nächsten Highlight auf: SommernachtsKuSS mit Groove Planet und Pretty in Pink. Karten fürs Rock-Event gibt's zum Preis von zehn Euro nur an der Abendkasse.



Comeback des Swing: Die Dizzy Birds ließen den Sound des New Orleans Jazz neu aufleben. Ron Niebuhr